

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0451/2010
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	10.06.2010

Betrifft	Neubau Spielplatz Roxeler Straße/Schmeddingstraße (B-PlanNr. 505)
----------	---

Beratungsfolge	01.07.2010 Bezirksvertretung Münster-West	Entscheidung
----------------	---	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Planung und Bauausführung des öffentlichen Spielplatzes Roxeler Straße/Schmeddingstraße (Plan Nr. K 287/1) wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	4560	KSP Schmeddingstraße/Roxeler- straße			
Auszahlungen			2010	67.000,00	
Insgesamt:				67.000,00	

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011 ff	5.000,00	
	14	Bilanzielle Abschreibungen	2011 ff	4.470,00	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Situation:

Der Spielplatz (A-Bereich) Schmeddingstraße entsteht in der im B-Plan Nr. 505 festgesetzten öffentlichen Grünfläche. Die Fläche wird nördlich und östlich vom Herman-Josef-Neuhaus-Weg, westlich durch ein Privatgrundstück und südlich durch einen Graben begrenzt, der parallel zur Schmeddingstraße verläuft.

Ergebnis der Kinderbeteiligung:

Die Kinderbeteiligung wurde vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien am 15.04.2009 durchgeführt. Die Fraktionen der Bezirksvertretung erhalten das Protokoll der Kinderbeteiligung im Originaltext. Soweit die örtliche Situation, die Sicherheitsbestimmungen und die Haushaltsvorgaben es ermöglichen, wurden die Kinderwünsche bei der Planung durch das Amt für Grünflächen und Umweltschutz berücksichtigt. Die Planung erfolgte in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien. Nach Aussagen der Anwesenden fehlen auf der Sentruper Höhe grundsätzlich ausreichend Spielangebote. Der Wunsch und das Interesse nach einem neuen Spielplatz an dieser Stelle wurde entsprechend deutlich artikuliert.

Der Spielplatz sollte nach Wunsch aller Beteiligter durch einen kleinen Zaun gesichert werden.

Rasenflächen wurden für den Spielplatz ausdrücklich nicht gewünscht.

Eine Tunnelrutsche wie auch eine Tischtennisplatte konnten aus Platz- und Finanzgründen nicht eingeplant werden.

Von den Ideen und Wünschen der Kinder und Erwachsenen konnten die nachfolgend genannten Vorschläge berücksichtigt werden.

Planungs- und Bauvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz (Ziffern siehe Plan):

Der Entwurf des Spielplatzes Schmeddingstraße ist durch eine ca. 340 m² große Sandfläche geprägt, die nördlich und südlich durch eine jeweils ca. 35 m² große gepflasterte Eingangsflächen begrenzt wird. Zu den Grenzen wird jeweils ein Pflanzgürtel mit Hainbuchenheckenstreifen und niedrig bleibenden Weiden als Unterbrechungen gestaltet, so dass von außen eine soziale Kontrolle ermöglicht wird. Die Eingangs- und Ecksituationen werden jeweils durch Gehölze betont.

Der nördliche Eingang orientiert sich in Richtung des Neubaugebietes Hermann-Josef-Neuhaus-Weg. Der südöstlich ebenfalls am Hermann-Josef-Neuhaus-Weg gelegene Eingang orientiert sich in Richtung Schmeddingstraße und somit auch in Richtung der vorhandenen Bebauung an der Josef-Pieper-Straße.

Über die beiden jeweils 3.50 m breiten Eingangsbereiche können auch die regelmäßig anfallenden Pflegearbeiten durchgeführt werden.

Erreicht man den Spielplatz über den südöstlichen Eingang, bieten sich der Reihe nach folgende Spielmöglichkeiten:

Zwei Wipptiere (5) in Form von Heuschrecken laden die kleinen Besucher ein allein oder zu zweit zu wippen. Im Zentrum des Spielplatzes ist ein Feuerwehrauto (3) geplant, welches Kinder unterschiedlicher Altersgruppen zum gemeinsamen Rollenspiel einlädt. Östlich vom Feuerwehrauto befindet sich ein kleines Karusell (4), welches durch seine Größe auch schon für die Kleinen geeignet ist.

Westlich des Feuerwehrautos soll eine Korbschaukel (2) aufgestellt werden, die mehrere Kindern gleichzeitig auch integratives Schaukeln ermöglicht.

Die große Kletter- und Rutschkombination (1) lädt vielen Kinder ein auf verschiedene Weise zu klettern, zu rutschen, zu hangeln und über eine „Tarzanbrücke“ vom einen zum anderen Turm zu gelangen.

Sitzmöglichkeiten in Form von Bänken (6) werden im Bereich der Eingänge angeboten. Es besteht auch an unterschiedlichen Standorten die Möglichkeit, sich auf Sandsteinbrocken niederzulassen. An den beiden Eingängen sind jeweils ein Abfalleimer (7) und ein Spielplatzschild vorgesehen.

Der Spielplatz erhält aus Sicherheitsgründen eine Einfriedung in Richtung des Hermann-Josef-Neuhaus-Weges.

Im Rahmen der Gestaltung dieser öffentlichen Grünfläche soll die vorhandene Lindenreihe entlang der Schmeddingstraße bis zum Hermann-Josef-Neuhaus-Weg durch die Anpflanzung von drei neuen Linden vervollständigt werden.

Durch die Gestaltung der öffentlichen Grünfläche kommt es zur gestalterischen Aufwertung der Eingangssituation in das Baugebiet Hermann-Josef-Neuhaus-Weg.

Allgemeine Hinweise:

Aufgrund des Neubaugebietes im Bereich des B-Plans 505 ergibt sich der Bedarf eines B/C-Spielplatzes mit einer Größe von mindestens 600 m². Die auszubauende Fläche des Spielplatzes Schmeddingstraße deckt mit ihrer Größe von rd. 600 m² diesen Bedarf. Des weiteren kann der in der angrenzenden Siedlung Josef-Pieper-Straße bestehende Bedarf nach zusätzlichen Spielflächen durch diesen neuen Spielplatz gedeckt werden.

Bauzeiten: Mit dem Bau soll im III. Quartal 2010 begonnen und im IV. Quartal fertig gestellt werden.

i.V.

Gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlage:

Entwurf Spielplatz Schmedding Straße/Roxelerstraße Plan K 287/1